jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1975/6/13 11Os43/75, 9Os163/75, 13Os114/76, 12Os39/77, 10Os111/78, 12Os8/79, 10Os24/79, 11Os1

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 13.06.1975

Norm

StGB §164

Rechtssatz

Die Hehlerei ist ein Dauerdelikt, bei dem der Grundsatz "dolus superveniens non nocet" nicht uneingeschränkt gilt.

Entscheidungstexte

- 11 Os 43/75
  Entscheidungstext OGH 13.06.1975 11 Os 43/75
  Veröff: EvBl 1976/15 S 21
- 9 Os 163/75
  Entscheidungstext OGH 08.04.1976 9 Os 163/75
  Vgl auch; Beisatz: Ein während des verpönten Zustandes einsetzender deliktischer Vorsatz kann nicht als strafrechtlich irrelevanter dolus superveniens ausgelegt werden, weil der Vorsatz des Täters nicht nach Abschluß des tatbildlichen Verhaltens einsetzte, sondern früher. (T1)
- 13 Os 114/76
  Entscheidungstext OGH 05.10.1976 13 Os 114/76
  Vgl; Beisatz: Hat der Erwerber gemäß § 367 ABGB Eigentum erworben, schadet nachträglich, vor Weitergabe der Sache, hinzukommender Vorsatz nicht. (T2)
- 12 Os 39/77
  Entscheidungstext OGH 12.05.1977 12 Os 39/77
  Ähnlich
- 10 Os 111/78
  Entscheidungstext OGH 19.07.1978 10 Os 111/78
  Vgl auch; Beisatz: Hier: Volltrunkenheit bei Hehlerei-"beginn". (T3)
- 12 Os 8/79
  Entscheidungstext OGH 17.05.1979 12 Os 8/79
  nur: Die Hehlerei ist ein Dauerdelikt. (T4)
- 10 Os 24/79

Entscheidungstext OGH 06.05.1980 10 Os 24/79
Vgl auch; Beis wie T1; Veröff: EvBl 1980/211 S 639

- 11 Os 102/80
  Entscheidungstext OGH 08.09.1980 11 Os 102/80
  Vgl auch; Beisatz: Hier: § 165 StGB. (T5)
- 11 Os 15/81
  Entscheidungstext OGH 25.03.1981 11 Os 15/81
  Vgl auch
- 13 Os 177/80
  Entscheidungstext OGH 21.05.1981 13 Os 177/80
  Vgl auch
- 11 Os 4/82
  Entscheidungstext OGH 17.02.1982 11 Os 4/82
  nur T4; Beisatz: In der Erscheinungsform des Ansichbringens, ebenso die Abgabenhehlerei. (T6)
- 13 Os 17/82
  Entscheidungstext OGH 04.03.1982 13 Os 17/82
  nur T4; Beisatz: In der Begehungsweise der Verheimlichung kommt der Charakter der Hehlerei als eines Dauerdelikts ("Perpetuierung") am prägnantesten zum Ausdruck (hier: Verheimlichung einer im Inland-Inlandstat). (T7)
- 11 Os 86/82
  Entscheidungstext OGH 08.09.1982 11 Os 86/82
  Vgl auch
- 11 Os 97/83
  Entscheidungstext OGH 19.10.1983 11 Os 97/83
  Vgl auch; nur T4; Beisatz: Hier: Zu § 165 StGB. (T8) Veröff: JBl 1984,210
- 10 Os 162/83
  Entscheidungstext OGH 15.11.1983 10 Os 162/83
  Vgl auch
- 13 Os 42/84
  Entscheidungstext OGH 05.04.1984 13 Os 42/84
  Vgl auch
- 9 Os 49/84
  Entscheidungstext OGH 05.06.1984 9 Os 49/84
  Vgl auch; Beisatz: Nicht nur die Herbeiführung, sondern auch die Aufrechterhaltung des verpönten Zustandes ist strafbar (gegen Kienapfel, RN 16 ua zu § 164 StGB). (T9) Veröff: JBl 1987,393 (ablehnend Kienapfel)
- 10 Os 151/85
  Entscheidungstext OGH 21.01.1986 10 Os 151/85
  Vgl auch; Beisatz: Beim Verheimlichen im Sinne des § 164 Abs 1 Z 2 StGB kommt es daher auf den Vorsatz zum Zeitpunkt des Verheimlichungshandlung, nicht auf jenen bei der Übernahme der Sachen an. (T10)
- 11 Os 85/86
  Entscheidungstext OGH 24.06.1986 11 Os 85/86
  nur T4; Beisatz: Jedenfalls in der Begehungsform des Verheimlichen. (T11) Beis wie T9
- 14 Os 154/89
  Entscheidungstext OGH 24.04.1990 14 Os 154/89
  Vgl auch
- 15 Os 71/90
  Entscheidungstext OGH 16.10.1990 15 Os 71/90
  Vgl jedoch; Verstärkter Senat; Beisatz: In der Begehungsart des Ansichbringens betreffen die Tatbestände nach § 164 Abs 1 Z 2 StGB und nach § 165 StGB keine Dauerdelikte; in der Begehungsart des Verheimlichens sind sie nur dann als Dauerdelikte zu beurteilen, wenn es sich dabei nicht um eine bloß punktuelle Verschleierungstat (mit lediglich fortwirkendem Effekt) handelt, sondern der tatbestandsmäßige Verschleierungseffekt gleichsam in

jedem Augenblick (fortdauernd) erneuert wird. (T12) Veröff: EvBl 1991/21 S 104 = JBl 1991,461 (hiezu Kienapfel, 435) = RZ 1991/4 S 19

- 13 Os 72/90
  Entscheidungstext OGH 09.01.1991 13 Os 72/90
  Vgl aber

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1975:RS0094785

Dokumentnummer

JJR_19750613_OGH0002_0110OS00043_7500000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at